

## Bücherspiegel

Wie immer stellt das nachfolgende Verzeichnis ausgewählter Neuerscheinungen keine systematische Bibliographie, sondern eine sporadische Auswahl dar. Gegliedert in die Rubriken Allgemeine Geschichte (d.h. politische, Sozial-, Wirtschafts- und Kirchengeschichte), Kunst- und Kulturgeschichte, Regional- und Ortsgeschichte sowie Sprache und Literatur, gibt auch dieses Literaturverzeichnis einen Eindruck von der Fülle und der thematischen Vielfalt der neu erscheinenden Veröffentlichungen zur Region Niederrhein. In Ausnahmefällen kann eine Veröffentlichung in verschiedenen Ausgaben des Niederrhein-Magazins genannt werden, falls sie später in einer einschlägigen Zeitschrift rezensiert wurde.

### Allgemeine Geschichte

📖 Elzer, Herbert: Zwischen Rheinstaat und Westeuropäischem Bündnis. Großbritannien, Frankreich, die kleineren alliierten Nachbarn und die Besatzung Nordwestdeutschlands 1945, (Düsseldorfer Schriften zur Neueren Landesgeschichte und zur Geschichte Nordrhein-Westfalens, Bd.72) Essen 2006, 264 S.

📖 Derwich, Marek / Staub, Martial (Hrsg.): Die „Neue Frömmigkeit“ in Europa im Spätmittelalter (Veröffentlichung des Max-Planck-Instituts für Geschichte, 205) Göttingen 2004, 351 S.

Hierzu die Zeitschrift für Historische Forschung 33:

*„Thomas Kock lenkt den Blick auf die praktische Umsetzung der devotio moderna in den Niederlanden. Dabei macht er erstmals auf die Verbreitung von körperlichen Strafen bis hin zur Selbstkastration als wesentlichen Teil dieser Reformbewegung aufmerksam, die bisher als Elemente der disciplina keine weitere Beachtung fanden.“*

📖 Hantsche, Irmgard (Hrsg.): Johann Moritz von Nassau-Siegen (1604-1679) als Vermittler. Politik und Kultur am Niederrhein im 17. Jahrhundert (Studien zur Kultur und Geschichte Nordwesteuropas 13) Münster 2004, 243 S.

Hierzu das Düsseldorfer Jahrbuch 76 (2006)

*„Der Haupttitel lässt den Leser im ersten Moment stutzen. Johann Moritz als Vermittler – wovon? [...] Der Untertitel verrät die wohl bewusst gewählte „Doppelbödigkeit“ und löst sie auf: Johann Moritz von Nassau-Siegen wird hier*

*als transnationaler Politiker, Adliger und kunstsinniger Standesherr untersucht, und dies in vorbildlicher Weise.“*

## Kunst- und Kulturgeschichte

📖 Haas, Jochen: Die Umweltkrise des 3. Jahrhunderts n. Chr. Im Nordwesten des Imperium Romanum. Interdisziplinäre Studien zu einem Aspekt der allgemeinen Reichskrise im Bereich der beiden Germaniae sowie der Belgica und Raetia (Geographica Historica, Bd.22) Stuttgart 2006, 322 S.

📖 Odenthal, Andreas/Gerhards, Albert: Märtyrergrab – Kirchenraum – Gottesdienst. Interdisziplinäre Studien zu st. Gereon in Köln, (Studien zur Kölner Kirchengeschichte, Bd.35) Siegburg 2005, 298 S.

📖 Cepl-Kaufmann, Gertrude/Krumreich, Gerd/Sommers, Ulla (Hrsg.): Krieg und Utopie. Kunst, Literatur und Politik im Rheinland nach dem Ersten Weltkrieg. In Zusammenarbeit mit Jasmin Grande. Begleitband zur Ausstellung 2006, Bunkerkirche Düsseldorf, Siebengebirgsmuseum der Stadt Königswinter, Essen 2006, 406 S

## Regional- und Ortsgeschichte

📖 Arnold, Willi: Geschichte des Rheinlandes. Ein historischer Streifzug, Eupen 2005, 142 S.

Hierzu das Düsseldorfer Jahrbuch 76 (2006):

*„Der Verfasser hat zwar einen, wie er selbst schreibt, „kölnzentrierten“ Blick auf die rheinische Geschichte, er bietet aber darüber hinaus auch eine Einordnung des Rheinlandes in größere landschaftliche und historische Zusammenhänge, wie sie in dieser Weise in den jüngst veröffentlichten Rheinlandpublikationen nicht zu finden sind.“*

📖 Feinendegen, Reinhard/Vogt, Hans (Hrsg.): Krefeld – Die Geschichte einer Stadt, Band 3: Von der Franzosenzeit bis zum Ende des Ersten Weltkrieges, Krefeld 2006, 695 S.

📖 Fings, Karola/Sparing, Frank: Rassismus – Lager – Völkermord. Die nationalsozialistische Zigeunerverfolgung in Köln, (Schriften des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln, Bd. 13) Köln 2005, 528 S.

📖 Frater, Harald/Glebe, Günther/von Looz-Corswarem Clemens u.a.: Der Düsseldorfer Atlas. Geschichte und Gegenwart der Landeshauptstadt im Kartenbild, Köln 2004, 224 S.

Hierzu das Düsseldorfer Jahrbuch 76 (2006)

*„Beim aufmerksamen Durchblättern stößt man auf vielfältige und interessante Themen, die in ihrer dargebotenen Kürze natürlich niemals eine auch nur ansatzweise vollständige Darstellung bieten können [...], aber dafür einen geordneten Überblick über die Vielfalt der Wege geben, auf denen man sich dem Phänomen Stadt Düsseldorf nähern kann. [...] Schade ist nur, dass sich vereinzelt kleine Fehler eingeschlichen haben.“*

📖 Herrmann, Tobias: Anfänge kommunaler Schriftlichkeit. Aachen im europäischen Kontext, (Bonner Historische Forschungen, Bd.62) Siegburg 2006, 486 S.

📖 Ludwig, Uwe/Schilp, Thomas (Hrsg.): Mittelalter an Rhein und Maas. Beiträge zur Geschichte des Niederrheins. Dieter Geuenich zum 60. Geburtstag (Studien zur Geschichte und Kultur Nordwesteuropas, Bd.8), Münster u.a. 2004, 189 S.

Hierzu das Düsseldorfer Jahrbuch 76 (2006):

*„Die Besonderheit dieser Festschrift liegt darin, dass sie bei eindeutiger räumlicher Begrenzung ihrer Thematik eine große Weite der Methodik und der Auswahl ihrer Forschungsprojekte in ihren verschiedenen Beiträgen enthält. [...] Die gesamte Aufsatzsammlung der Festschrift für Dieter Geuenich ist von hervorragender Qualität. Keiner der enthaltenen Aufsätze fällt in seinem wissenschaftlichen Niveau, bei erkennbaren Unterschieden, wirklich gegenüber dem hohen Durchschnitt ab.“*

## Sprache und Literatur

📖 Grimm, Gunter E./Kortländer, Bernd (Hrsg.): „Rheinisch“. Zum Selbstverständnis einer Region (Heinrich-Heine-Institut Düsseldorf, Archiv-Bibliothek-Museum, Bd.9a), Düsseldorf 2005, 247 S.

Hierzu das Düsseldorfer Jahrbuch 76 (2006):

*„Das mit einem Personenregister ausgestattete Bändchen stellt einen ganz wichtigen Beitrag zur Frage nach der Natur des Rheinlandes und zum Mythos Rheinland da. Es zeigt die „Geburt“ des Rheinlandes im 19. Jahrhundert, die verstärkte Politisierung nach dem ersten Weltkrieg und die Probleme, die wir heute mit der Begriffsbestimmung haben. Hier hat die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu einem hervorragenden Ergebnis geführt.“*

📖 Grüttemeier, Ralf/Leuker, Maria-Theresia (Hrsg.): Niederländische Literaturgeschichte, Stuttgart 2006, XII, 332 S., 156 s/w Abb.

Hierzu die Verlagsanzeige:

*„Reise durch die Literatur der Niederlande und Flanderns. Hermans, Mulisch, Nooteboom, Claus, Boon, de Moor u.a. – im deutschsprachigen Raum derzeit bekannt und geschätzt. Doch wer war Heinrich van Veldeke? Was schrieb die Mystikerin Hardewich? Die Verfasse lassen Autoren und werke von der mittelniederländischen Literatur bis zur Gegenwart Revue passieren. Das „goldene“ 17. Jahrhundert wird dabei ebenso gewürdigt wie die innovativen Begegnungen an der Schwelle zum 20. Jahrhundert. Voller Fakten und spannend geschrieben.“*

📖 Derks, Paul: Die Siedlungsnamen der Gemeinde Weeze am Niederrhein. Sprachliche und geschichtliche Untersuchungen. Mit einem Ausblick nach Geldern und Goch, Weeze 2006, 162 S. (Weezer Archiv. Schriftenreihe der Gemeinde Weeze; Bd. 1)

*Der Band kann für 5,00 € zzgl. Versandkosten bezogen werden über das Kultur- & Verkehrsamt der Gemeinde Weeze, Cyriakusplatz 13-14, 47652 Weeze.  
Telefon: 02837 / 910-116, Telefax: 02837 / 910-170, eMail: [tourinfo@weeze.de](mailto:tourinfo@weeze.de)*